

Automation im Großen und Kleinen: Die SPS IPC Drives bringt die Besucher in Nürnberg vom 25. bis 27. November auf den Stand der Dinge.
(Foto: Mesago)

in Halle 4A und „wireless in automation“ in Halle 10 können sich die Besucher punktgenau und umfassend zu den jeweiligen Themen informieren. Im persönlichen Gespräch werden Lösungen zu individuellen Automatisierungsaufgaben gefunden.

Highlights auf dem Kongress

Der parallel zur Messe stattfindende Kongress bringt Keynotes zum Thema „Big Data“ und „Unkonventionelle Antriebe mit Smart Materials“. Das sind aber nur zwei der diesjährigen Kongress Highlights. In 48 Vorträgen, zwei Keynotes und dem R&D-Talk, einer Podiumsdiskussion zum Thema „Chancen und Grenzen von Industrie 4.0“, steht der praxisorientierte und herstellerneutrale Austausch zwischen Entwicklung und Anwendung im Mittelpunkt. Auf Kongress zur Automatisierungstechnik, werden erstmals Experten aus den Bereichen IT, Produktion und Automatisierung die Chancen und Grenzen der Industrie 4.0 diskutieren. Kongress Teilnehmer sollen somit einen Einblick in die Forschungs- und Entwicklungsarbeit der Branche, sowie die Möglichkeit, die Herangehensweise verschiedener Firmen auf dem Weg zu neuen Innovationen kennen zu lernen, erhalten.

Die Öffnungszeiten der Messe sind jeweils von 9.00 bis 18.00 Uhr am Dienstag und Mittwoch sowie bis 17.00 Uhr am Donnerstag. *bw*

Messe SPS Drives

Mesago Messemanagement, www.mesago.de/sps



Zugriff auf Big Data: Chancen und Gefahren der Datensammlung erörtert der Kongress während der Messe.

Standpunkt zum Schwerpunkt: Elektrische Automatisierung

Linearmotoren in tubularer Bauweise finden bei Bewegungsautomatationen als Substitut für Pneumatikzylinder zunehmend Verwendung. Dies besonders dann, wenn hohe Taktzahlen, Prozessstabilität, verschiedene Fahrprofile, taktiles Positionieren, Bewegungssynchronisationen, lange Lebensdauer und Energieeinsparung angesagt sind. Bedingt durch die besondere Motorbauweise und durch die erreichbare Dynamik ist eine Integration in ein mecha-

nisches Führungssystem eine eher knifflige Angelegenheit. Hohe Beschleunigungen, Verdreh- u. Biegesteifigkeit kombiniert mit besonders kleinen bewegten Massen sind hier die Anforderungskriterien. Weltweit gibt es wenige Hersteller, die sich dieser Thematik erfolgreich stellen und Linearmotor-Module als Baukastensystem durchgängig anbieten. Die alljährliche SPS IPC Drives stellt für uns zur Live-Präsentation dieser Produkte eine ideale Plattform dar.



Wilhelm Jung, Dipl.-Physiker, Geschäftsführer Jung Antriebstechnik und Automation in Wetztenberg.